

Psychologisches Institut
Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Wallstraße 3, 55122 Mainz

JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ



Ansprechpartner für eventuelle Rückfragen

Dr. Alena Michel-Kröhler
kroehler@uni-mainz.de
06131-39 39233

Allgemeine Information für Teilnehmende

Psychologisches Institut Mainz | Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Herzlich willkommen bei unserer „RUMind“- Studie.

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse an dieser Studie.

Wir untersuchen mit dieser Studie, ob sich Unterschiede im persönlichen Zielerreichungsprozess auf die Leistung in einer Aufmerksamkeitsaufgabe auswirken.

Ablauf der Studie

Die folgende Studie besteht aus einer Eingangsbefragung, in der wir verschiedene biographische (z.B. Alter und Geschlecht), und Fragen in Bezug auf Ihren Umgang mit verschiedenen Gedanken sowie Einstellungen erheben. Anschließend erfolgt der zweite experimentelle Teil der Studie, welcher ebenfalls online durchgeführt wird. Hier haben Sie die Möglichkeit diesen direkt nach dem Absolvieren der Eingangsbefragung durchzuführen, oder zu einem späteren Zeitpunkt Ihrer Wahl.

Im experimentellen Teil werden Sie zu Beginn gebeten, einige wenige Fragen zu Ihrem aktuellen Befinden zu beantworten, bevor Sie verschiedene Instruktionen im Zusammenhang mit Ihrem persönlichen Zielerreichungsprozess erhalten. Danach führen Sie Aufmerksamkeitsaufgabe durch. Ihre Aufgabe wird sein, auf bestimmte Worte mit oder ohne einen Tastendruck zu reagieren. Bei diesem Experiment geht es darum, Ihre Aufmerksamkeit auf die verschiedenen Worte und die damit verbundene Aktion (Tastendruck oder kein Tastendruck) zu fokussieren. Gleichzeitig sollen Sie so schnell und so genau wie möglich handeln. Die exakte Zuordnung der Tasten, die Sie drücken müssen, wird Ihnen vor Spielbeginn erklärt. Das Experiment endet dann mit einer abschließenden kurzen Befragung.

Die zeitliche Dauer der gesamten Studie setzt sich aus circa 15 Minuten für die Eingangsbefragung und circa 45 bis 60 Minuten für den experimentellen Teil zusammen. Beides kann bequem von zu Hause absolviert werden.

Nach dem Absolvieren der Eingangsbefragung wird Ihnen eine individuelle Nummer von der Software der Eingangsbefragung (SoSci Survey) zugesendet (beginnend mit „D“, z.B. D001“), die wir Sie bitten bei dem Online-Experiment anzugeben. Diese Nummer dient dazu, eine nahtlose Weiterbearbeitung des zweiten Teils des Experiments zu ermöglichen und Ihre Daten von der Eingangsbefragung mit den Daten des Experiments zu verknüpfen, bei gleichzeitiger Gewährung der Anonymisierung (siehe dazu auch „Datenschutz“). Zusätzlich bitten wir Sie auch jeweils am Ende der Eingangsbefragung und des experimentellen Teils ein eigenes persönliches Codewort zu generieren, dass Sie selbst anhand einer Regel erstellt haben und das außer Ihnen niemand kennt. Das heißt, es ist niemandem möglich, Ihre Daten mit Ihrer Person in Verbindung zu bringen. Die anonymisierten Daten werden mindestens 10 Jahre gespeichert. Sie können allerdings bis zu einem bestimmten Zeitpunkt (siehe Datenschutz), die Löschung der von Ihnen erhobenen Daten verlangen. Dazu müssen Sie uns nicht Ihren Namen verraten, sondern nur Ihr Codewort. Für die Erstellung Ihres Codeworts erhalten Sie die Anleitung „Wie erstellen Sie Ihr persönliches Codewort?“ Dieses Blatt

verbleibt bei Ihnen. Bewahren Sie es bitte sorgfältig auf, damit Sie ggf. später die Löschung Ihrer Daten verlangen können. Um Ihnen jedoch die Aufwandsentschädigung in Höhe von 12€ für Ihre Teilnahme zukommen zu lassen benötigen wir Ihre E-Mail-Adresse, welche am Ende des experimentellen Teils abgefragt wird. Ihre E-Mail-Adresse wird ausschließlich zur Kontaktaufnahme genutzt, vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergeben. Nach der Kontaktaufnahme wird Ihre E-Mail-Adresse aus dem Datensatz entfernt, sodass nur noch Ihre vollständig anonymisierten Daten vorliegen.

Sollten Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich damit bitte an die Projektleiterin ([Dr. Alena Michel-Kröhler](#)).

Datenschutz

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer oben beschriebenen persönlichen Daten erfolgt anonymisiert im Psychologischen Institut der Johannes Gutenberg-Universität Mainz unter Verwendung einer Versuchspersonennummer und ohne Angabe Ihres Namens. Die E-Mail-Adresse, die Sie am Ende des zweiten Teils der Studie angeben, wird unmittelbar aus dem Datensatz gelöscht und ausschließlich zur Kontaktaufnahme für die Überweisung der Aufwandsentschädigung verwendet. Ihre Daten sind dann anonymisiert. Damit ist es niemandem mehr möglich, die erhobenen Daten mit Ihrer Person in Verbindung zu bringen. Nach der Datenauswertung werden Ihre persönlichen Codes gelöscht und durch willkürliche Versuchspersonennummern ersetzt, d.h., Ihre Daten sind dann vollständig anonymisiert. Die vollständig anonymisierten Daten werden mindestens 10 Jahre gespeichert und können auf einem Online-Repository für weitere Forschungszwecke zur Verfügung gestellt werden. Solange die persönlichen Codes existieren, können Sie die Löschung aller von Ihnen erhobenen Daten verlangen. Sind die persönlichen Codes aber erst einmal gelöscht und durch willkürliche Versuchspersonennummern ersetzt, können wir Ihren Datensatz nicht mehr identifizieren. Deshalb können wir Ihrem Wunsch nach Löschung Ihrer Daten nur so lange nachkommen, wie die persönlichen Codes im Datensatz existieren.

Freiwilligkeit und Anonymität

Die Teilnahme an der Studie ist freiwillig. Sie können jederzeit und ohne Angabe von Gründen die Teilnahme an dieser Studie beenden, ohne dass Ihnen daraus Nachteile entstehen.

Die im Rahmen dieser Studie erhobenen, oben beschriebenen Daten und persönlichen Mitteilungen werden vertraulich behandelt. So unterliegen diejenigen Projektmitarbeiter/-innen, die durch direkten Kontakt mit Ihnen über personenbezogene Daten verfügen, der Schweigepflicht. Des Weiteren wird die Veröffentlichung der Ergebnisse der Studie in vollständig anonymisierter Form erfolgen, d. h., ohne dass Ihre Daten Ihrer Person zugeordnet werden können.

Vergütung

Für die Teilnahme an der Untersuchung erhalten Sie eine Vergütung in Höhe von 12€. Nach Beendigung des zweiten Teils, werden Sie gebeten Ihre E-Mail-Adresse zu hinterlassen, sodass wir Sie für die Überweisung der Aufwandsentschädigung kontaktieren können. Ihre Bankverbindung wird dann separat von den anderen der von Ihnen erhobenen Daten gespeichert und dienen uns als Nachweis für eventuelle Ausgabenprüfungen. Ihre Daten werden aber spätestens am 30.07.2023 gelöscht.